

Therese Dahn (1845-1929)

Gruß in die Ferne.

Durch die Nacht wallt Vollmondfluth,
Blüthenduft im Thale ruht,
Und die Nachtigallen schlagen.
Fern aus Süden kamet ihr,

5 Liebe Sänger! redet mir:
Könnt von ihm Ihr Kunde sagen?

Hieß er Euch mit Liedern heiß
Singen, davon Niemand weiß?

10 Was nur Lieb' von Lieb' mag lernen? –
Sehnsuchthauchend schickt mein Herz
Treugedenken himmelwärts,
Und Du, – lies es aus den Sternen!
(60 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dahn/gedichte/gdda3b32.html>